



Nach dem Mittagessen ist man trotz langer Mittagspause und einem Versuch, Euch wieder fit zu machen, vielleicht dennoch etwas träge. Und dann kommt ein Vortrag, ja mehr noch: Eine Themenpredigt mit der Überschrift „Sei weise und fleißig statt dumm und faul!“

„Na prima. Du da vorne hast ja gut zu reden, auf dich sind 340 Augen gerichtet – Du kannst ja nicht schlapp machen. Aber ich hier auf meinem Stuhl....“

Mein Beileid. Du hast es echt schlecht erwischt. Du bist zu bedauern. Ich wette, dass Dein Blutdruck sofort auf Maximum ist, wenn ich Dir anbiete, dass

wir beide ja tauschen könnte: ich auf deinem Stuhl und du hier vorne 😊

Ich bete, dass die folgenden 30 Minuten für Euch kurzweilig sind, und andererseits wir es alle gemeinsam schaffen, dies hier nicht nur als einen spaßigen Himmelfahrtstag zu verstehen, sondern an einen Tag, wo wir Gott an uns wirken lassen – durch sein Wort und seinen Geist.

Lasst uns einen Reisebericht von Salomo betrachten:

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Eine aufmerksame Beobachtung, aufgeschrieben in
Sprüche 24, 30-34

Ich kam am Feld eines Faulen vorbei, am Weinberg eines
Mannes ohne Verstand. Sieh da, er war ganz
überwuchert von Disteln, seine Fläche mit Unkraut
bedeckt, seine Mauer eingestürzt.

Ich schaute hin und nahm es zu Herzen,
ich sah es und zog eine Lehre daraus:

Nur noch ein wenig Schlaf, nur noch ein bisschen
Schlummer; nur noch ein wenig liegen, die Hände
gefaltet, und wie schnell kommt dann die Armut ins
Haus; wie schnell überfällt dich die Not!

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt
dumm und faul!«

2

JUGENDTAG
2016

[Lesen] Da kommt einer an einem Acker und einem Weinberg vorbei.

Der Name des Besitzers wird nicht genannt – vermutlich kennt der Schreiber dieses Spruches ihn gar nicht.

Aber der Besitzer wird doppelt beschrieben: er ist ein Fauler und er ist ein Mann ohne Verstand. Zum Glück ist er gerade nicht in der Nähe, denn niemand wird gerne als faul oder als Mensch ohne Verstand bezeichnet!

Wie kommt Salomo dazu, so eine freche Behauptung aufzustellen – er kennt doch den Weinbergbesitzer gar nicht. Doch, Salomo sieht das Ergebnis und kann ein Urteil fällen: Dieser Weinberg muss einem faulen Menschen gehören; das ist erkennbar daran, dass das Gelände verkommen ist:

Da, wo blühende Weinstöcke oder Äcker zu sehen sein sollten, sieht er nur verkommenes Land.

Die Mauer, die den Acker umzäunen sollte und vor fremdem Zutritt und Verwüstung schützen soll, ist eingerissen! Jedermann und jedes Tier kann hineingehen, zertreten, auffressen, verwüsten.

Es ist offensichtlich: Der Faule hat sich nicht um seine Angelegenheiten gekümmert. Stattdessen „noch ein wenig Schlaf, noch ein wenig Schlummer, noch ein wenig Händefalten, um auszuruhen“ (V33).

Was der Beobachter dort sieht, nimmt er sich zu Herzen, er zieht seine Lehre daraus. Das ist weise: Solche Beobachtungen zu machen, sie sich zu Herzen nehmen und eine Lehre daraus zu ziehen.

Was macht eigentlich der Faule so den ganzen lieben Tag?

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Der Schlaf des Faulen

Faulheit versenkt in tiefen Schlaf
und eine lässige Seele muss hungern.
(Sprüche 19,15)



Rainer Zilly: Sprüche einmal anders, 2005: Born-Verlag, Kassel

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

3

HERAUSGEBEN
JUGENDTAG
/ 2016

Eine Lieblingsbeschäftigung des Faulen ist: Schlafen.

Der erste Spruch beschreibt, was er tut – und was das Ergebnis ist. ☞

Faulheit versenkt in tiefen Schlaf und eine lässige Seele muss hungern. (Sprüche 19,15)

Diese Zeichnung und noch einige weitere wurden von Rainer Zilly 1995 im Born-Verlag veröffentlicht; vielleicht gefallen sie Euch. Es ist mittlerweile nicht mehr erhältlich.





Beachtet die Ironie, ja manche würden: Sarkasmus, mit der der Faule beschrieben wird: So wie es für eine Tür völlig normal ist, dass sie sich in ihrer Angel dreht (also jene Stelle, an der sie aufgehängt ist), so natürlich ist es für einen Faulen, dass er sich im Bett wendet.

Natürlich dreht man sich mal nachts im Schlaf – das ist hier nicht gemeint. Was hier gesagt wird. Der Faule wacht auf, könnte eigentlich aufstehen, dreht sich aber auf die andere Seite und schläft weiter. Bei einer Tür ist das völlig normal – sie hat nur diese Aufgabe. Ein Mensch aber soll tätig sein – und darf dann auch seine

gewisse Ration Schlaf abholen.

Wir erkennen deutlich die Beziehung zwischen übermäßigem Schlaf und Faulheit.

Sag: Bist Du eine Tür, du Vollpfosten?



Um nicht missverstanden zu werden: Es gibt Fälle, wo gesundheitliche Gründe für viel Schlaf sprechen (z. B. eine Erkrankung).

Aber: Wer faul ist, der schläft auch viel. Deshalb warnt die Weisheit im Buch Sprüche: Wer viel schläft, muss sich ernsthaft die Frage stellen, ob der Grund Faulheit sein könnte.

Schlaf ist nämlich eine bequeme Art, Stress und Problemen auszuweichen: Das Bett ist ein verhältnismäßig sicherer Aufenthaltsort. An uns werden schließlich -wenn wir schlafen- keine Anforderungen gestellt.

Zuschauer, die das sehen (sie werden mitunter „Eltern“ genannt!) können ein solches Verhalten nicht verstehen und fragen: *Bis wann, du Fauler, willst du noch liegen? Wann willst du aufstehen von deinem Schlaf?* (Sprüche 6,9)

Übermäßig viel Schlaf ist also ein Kennzeichen des Faulen. Gibt es noch weiteres, was die Weisheit uns über Faule verrät?

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Der Faule kümmert sich nicht einmal um die nötigsten Dinge

Durch Faulheit der beiden Hände senkt sich das Gebälk, und durch Lässigkeit der Hände tropft das Haus. (Prediger 10,18)

Im Winter pflügt der Faule nicht, sucht er zur Erntezeit, dann ist nichts da. (Sprüche 20,4)

Sie überwacht die Vorgänge in ihrem Haus, und das Brot der Faulheit isst sie nicht. (Sprüche 31,27)

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

6

JUGENDTAG
2016

Wir sehen immer mehr, welche Folgen Faulheit hat: Das Haus ist kurz vor dem Einsturz, es regnet durchs Dach. Im Winter war der Faule zu faul zum Arbeiten, also kann er auch in der Erntezeit nichts ernten.

Ein Beispiel aus meinem Berufsleben: Da liegen drei Aufgaben auf meinem Tisch – und eine davon bleibt immer wieder liegen. Denn zum Glück kam ja nach Erledigung der anderen zwei Aufgaben eine neue hinzu - die mir viel mehr Spaß machte. Und die weniger erfreuliche liegt und liegt und liegt....

Wenn eine solche Arbeitsweise dazu führt, dass diese Aufgabe nicht oder nur sehr spät erfüllt wird, dann handelt es sich hier

um Faulheit. Da hilft es auch nicht, wenn Du das altklug Prokrastination nennst – ein klügeres Wort für Aufschieberitis.

Die Bibel nimmt sich ein ganzes Kapitel, um das Gegenteil eines solche Menschen zu beschreiben: Der Text schreibt über eine Frau, die sowohl ihrem Mann als auch Gott richtig gut gefällt. ☺ „Sie überwacht die Vorgänge in ihrem Haus, und das Brot der Faulheit isst sie nicht.“ (Sprüche 31,27)

Bei der fleißigen Frau stimmt alles im Haus: Sie hat auf alles acht – Faulheit ist ihr fremd.

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Der Faule hat Schwierigkeiten im Umgang mit anderen
(er ist asozial)

Wie Essig für die Zähne und wie Rauch für die Augen, so ist der Faule für die, die ihn senden. (Sprüche 10, 26)



Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

7

JUGENDTAG
2016

Rainer Zilly, Sprüche einmal anders, 2006, Born-Verlag, Kassel

Ehrlich gesagt: Einen faulen Menschen kannst Du nicht gebrauchen. Wollen wir wetten: Wenn Du einen faulen Kerl in Deiner Fußball- oder Hockeymannschaft hast, und er angespielt wird – vermutlich rollt der Ball hinter die Auslinie, wenn Du ihn nicht perfekt angespielt hast, denn er ist einfach zu faul, mal ein wenig Tempo zu machen.

Faule kann man nirgends gebrauchen: Nicht in der Freizeit, nicht im Haushalt, nicht auf Arbeit, nicht in der Gemeinde Gottes, deren Aufgabe ist zu dienen. Gibt man ihm eine Aufgabe, so kommt er unerledigter Dinge zurück. Wenn er überhaupt zurückkommt und Du ihn nicht irgendwo im Feld bei einem Nickerchen findest. Wenn er zurückkommt, hat er entweder nichts getan, oder er hat nur einen Teil der übertragenen Aufgabe verrichtet. Er ist verantwortungslos.

Der Faule wird damit zum Essig für die Zähne und Rauch für die Augen, zur Last für andere. Spricht man ihn darauf an, wird er sich herausreden, um sich nicht die Mühe machen zu müssen, sich zu ändern. Dazu kommen wir gleich noch. Wer faul ist, wird sich aber auch keine besondere Mühe geben, gute Beziehungen zu anderen zu entwickeln. Denn: Eine gottgewollte Beziehung besteht immer darin, dass man sich selbst gerne für den anderen aufgibt, d. h., gerne dem anderen helfend entgegen-kommt, auch wenn es halt Anstrengung bedeutet.

Nun kommt als letztes mein absoluter Lieblingspruch zum Thema Faulheit. Mein Kandidat für *Germany's Next Top Proverb*:

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Der Faule greift zur Lüge, um sich zu rechtfertigen

Der Faule sagt: Ein Löwe ist draußen, mitten auf den Plätzen könnte ich getötet werden (Sprüche 22,13)

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

8

MANUSCRIPT JUGENDTAG / 2016

»Der Faule sagt: Ein Löwe ist draußen, mitten auf den Plätzen könnte ich getötet werden« (Sprüche 22, 13)

Der Faule tischt uns die lächerlichsten Entschuldigungen für seine Lebensführung auf: Faulheit ist schlecht – es gibt keinen Grund dafür faul zu sein. Also muss sich der Faule Lügen ausdenken, um sich herausreden zu können.

Das macht es auch so schwer, den Faulen von seiner Faulheit zu überführen. Natürlich, wenn ein Löwe draußen ist – wer würde da hinausgehen? Das ist

doch ein Ausdruck von Klugheit, oder? Der Faule hat ein immenses Wissen und weiß es klug anzuwenden – das denkt aber nur er – jeder andere versteht sofort, was Phase ist!

Ausreden findet der Faule so schnell wie der Eskimo Schneeflocken. Bist Du auch so einer?

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Der Faule ist ja so etwas von klug...

Der Faule ist in seinen Augen weiser als sieben, die verständig antworten. (Sprüche 26,16)

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

9

HERANWACHSUNG
JUGENDTAG
/ 2016



Der Faule ist in seinen Augen weiser als sieben, die verständig antworten. (Sprüche 26:16)

Es gibt Menschen, die auf Fragen und Situationen mit Weisheit und Verstand antworten können. Der Faule, der auch zum Lernen und Studieren zu faul ist, denkt aber, er wäre weiser als sieben solcher weisen Menschen. Der Faule weiß wenn überhaupt nur wenig, sonst würde er sein Leben ändern.

Wenn Ihr darüber nachdenkt, werdet Ihr merken, worin die Dummheit des Dummen besteht: Er ist dumm. Sprichst

Du ihn darauf an, tischt er Dir Lügen auf („Ein Löwe ist auf den Straßen“); wenn du ihm erklären willst, wie dumm er ist, glaubt er es nicht, da er sich für weiser hält als Du und Deine sechs besten Ratgeber zusammen...

Ich hoffe nur, dass es wirklich so ist, dass DU der Weise und Dein Freund der Dumme ist. Was wäre, wenn es anders herum ist?

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Faule erreichen ihre Ziele nicht und verarmen

Die Begierde des Faulen bringt ihm den Tod, denn seine Hände weigern sich zu arbeiten. (Spr 21,25)

Nicht erjagt die Lässigkeit ihr Wild; aber kostbarer Besitz eines Menschen ist es, wenn er fleißig ist. (Spr 12,27)

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

10

MANUSCRIPT JUGENDTAG / 2016

Die Begierde des Faulen bringt ihm den Tod, denn seine Hände weigern sich zu arbeiten. (Sprüche 21:25)

Nicht erjagt die Lässigkeit ihr Wild; aber kostbarer Besitz eines Menschen ist es, wenn er fleißig ist. (Sprüche 12:27)

Der Faule hat eine Menge Wünsche, aber er tut nicht, was notwendig ist, um diese Ziele zu erreichen. Wir sehen hier zwei wichtige Tatsachen in Bezug auf faule Menschen. Erstens scheint der Faule aufrichtig nach bestimmten Dingen zu verlangen; er will zum Beispiel wirklich ein reifer Christ werden. Und zweitens: Obwohl

er ein aufrichtiges Verlangen nach etwas hat, wird er doch nicht das Notwendige tun, um dies zu erlangen.

Erinnert Ihr Euch noch an den Mann, der an einem Weinberg vorbeikommt?

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Eine aufmerksame Beobachtung, aufgeschrieben in Sprüche 24, 30-34

Ich kam am Feld eines Faulen vorbei, am Weinberg eines Mannes ohne Verstand. Sieh da, er war ganz überwuchert von Disteln, seine Fläche mit Unkraut bedeckt, seine Mauer eingestürzt.

Ich schaute hin und nahm es zu Herzen,
ich sah es und zog eine Lehre daraus:

Nur noch ein wenig Schlaf, nur noch ein bisschen Schlummer; nur noch ein wenig liegen, die Hände gefaltet,

und wie schnell kommt dann die Armut ins Haus;
wie schnell überfällt dich die Not!

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

11

11
JUGENDTAG
/ 2016

Erinnert Ihr Euch: Diesen Bericht von Salomo lasen wir vorhin bereits.

Die Bibel beschreibt uns eine wichtige Beobachtung: Die Lebensweise des Faulen zeigt sich an seinen Früchten: Alles verkommt, dieser Weinberg ist ein einziges Spiegelbild seines Lebens: Chaos und Unordnung. Die erste Zeile redet noch von einem Faulen, die zweite bewertet es so wie es in Wahrheit ist: Dies ist ein Mann ohne Verstand, ein echter »Vollpfosten«.

Salomo sieht das aber nicht nur, sondern nimmt es sich zu Herzen: **Mein** Leben soll nicht so sein. **Wer** mein Leben betrachtet, der soll kein Unkraut, keine eingerissene Mauer entdecken, sondern einen fruchttragenden und geschützten Weinberg. Ich möchte nicht, dass Gott an meinem Leben vorbeigeht, hineinschaut und sagt: Dies ist das Leben eines Faulen, eines Menschen ohne Verstand.

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Fazit: Woran erkennt man einen Faulen?

- Er schläft unnötig viel.
- Er ist so lässig, dass er sich nicht um seine ureigensten Angelegenheiten kümmert; er verarmt.
- Er ist eine Belastung für andere.
- Er erfindet Ausreden, dass sich die Balken biegen.
- Er ist überheblich und stolz, indem er sich für klüger als andere hält.
- Und er treibt seine Dummheit auf die Spitze: Er erreicht nicht einmal seine eigenen Ziele

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

12

MANUSCRIPT JUGENDTAG / 2016

Aber las uns mal nicht über diesen Weinbergbesitzer von damals reden, sondern von einem Menschen, der Dir sehr viel wichtiger ist: Von Dir. Gott stellt dir heute die Frage: Bist Du ein fauler Mensch?

Lass mich zusammenfassen, was wir aus dem Buch der Weisheit gehört haben: Wiederum lade ich dich ein, dass Du mitdenkst, ob du hier beschrieben wirst. Sprich mit Gott im Stillen, bitte ihn um Vergebung und Umkehr, wo erforderlich. Beschließe konkret, etwas zu ändern!

Folgende Anzeichen von Faulheit hat Dir Gott genannt:

- Der Faule schläft unnötig viel.
- Er ist so lässig, dass er sich nicht um seine ureigensten Angelegenheiten kümmert, er verarmt.
- Er ist eine Belastung für andere
- Er erfindet Ausreden, dass sich die Balken biegen.
- Er ist überheblich und stolz, indem er sich für klüger als andere hält.

Den letzten Punkt der Folie erkläre ich gleich noch.



Wenn Du Dir nun vorgenommen hast, das eine oder andere zu ändern, dann ist das gut. Prima!

Aber ich muss dich warnen: Weißt Du, was ein weiteres Kennzeichen von Faulheit ist?



Zunächst zum Bild: Das Bild ist nett, aber gibt nicht ganz wieder, was der Bibelvers sagt! Im Bild ist der Dumme so gierig, dass er die Speise nicht loslassen will, obwohl er sie nicht aus dem Glas bekommt. Das ist schon oberdumm.

Der Bibeltext spricht aber nicht von einer solchen Dummheit, sondern davon, dass jemand so faul ist, dass er zu faul ist, die Hand mit der Speise auch wieder zum Mund zu führen. Hunger hat er, aber er ist zu faul, um zu essen.

Er nimmt sich also etwas vor, und aufgrund seiner Faulheit erreicht er nicht einmal die selbstgesetzten Ziele. Das kann auch Dir passieren, wenn Du Faulheit überwinden willst!

Ehrliche Frage: Willst Du Faulheit in Deinem Leben weiterhin dulden?

Wie sieht Deine Liebe zu Gott aus? Du liebst Gott nicht, dass sage ich ganz ernst und herausfordernd, Du liebst Gott nicht, wenn Du Faulheit in Deinem Leben duldest.

Erinnerst Du Dich: Der Anfang jeder Weisheit besteht darin, Gott zu fürchten. Wer Gott ernst nimmt und nicht nur für den Winkonkel der Kirche hält, wird seinen Lebensstil ändern.

Bist Du bereit, Dich zu ändern? Dann empfehle ich folgende Schritte:

Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

Womit fängt Weisheit an? Bei Gott.

- Gib Deine Faulheit zu, bitte Gott, sie Dir zu vergeben
- Plane Deinen Tagesablauf genau (insbesondere die Schlafenszeit).
- Setze Prioritäten: »First things first«
- Beweise Deinen Glaubensgehorsam gegenüber Gott ohne Rücksicht auf die eigenen Gefühle!

Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

14

HERAUSGEBEN VON
JUGENDTAG
/ 2016

Und deshalb muss Du Deinem irgendwie schon ernst gemeinten Beschluss, Faulheit zu überwinden, Taten folgen lassen.

- Sünde bekennen: Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von jeder Ungerechtigkeit. (1 Johannes 1,9)
- Den Tagesablauf genau planen (insbesondere die Schlafenszeit).
- Auf die Dinge konzentrieren, die wichtig sind. So etwas nennt man „Prioritäten setzen“: Was ist wichtig, was

ist als erstes dran...

- Gehorsam gegenüber Gott ohne Rücksicht auf die eigenen Gefühle beweisen. Wenn Gott klare Anweisungen gibt, dann sind die zu befolgen – egal, ob ich gerade Lust habe oder nicht.

Es folgt die letzte Folie mit einem sehr, sehr eigenartigen Rat von Salomo. Den will ich Dir mitgeben, zum Auswendiglernen und zum Umsetzen. Er hat etwas mit einem recht kleinen Tier zu tun:



Fragen? SMS an 0160 83 64 80 630

»Geh zur Ameise, du Fauler, / sieh, was sie tut und lerne von ihr! Kein Vorgesetzter treibt sie an, und doch sorgt sie im Sommer für Nahrung, / sammelt ihre Vorräte zur Erntezeit.« (Sprüche 6,6-8)



Session 3: »Sei weise und fleißig, statt dumm und faul!«

15

15. JUNI 2016
JUGENDTAG
/ 2016

Rainer Zilly: Sprüche einmal anders, 2005: Born-Verlag, Kassel

Dies ist meine letzte Folie und mein Abschluss: Salomo gibt uns einen zunächst eigenartigen Rat:

»Geh zur Ameise, du Fauler, / sieh, was sie tut und lerne von ihr! Kein Vorgesetzter treibt sie an, und doch sorgt sie im Sommer für Nahrung, / sammelt ihre Vorräte zur Erntezeit.« (Sprüche 6,6-8)

Selbst ein so fitzeliges kleines Wesen wie die Ameise weiß, was richtig ist: Sie hat ihre Arbeit zu erledigen und das tut sie. Nimm Dir ein Vorbild an ihr! Gott will Dir gerne dabei helfen.

Du weißt jetzt warum und wie. Ich wünsche Dir vom Herzen, dass Du Dich richtig entscheidest. Das wäre Weisheit.... Alles andere das Verhalten eines Vollpfastens. 😊

Fragen? Nachricht an 0160 83 64 806



»Sei weise und fleißig,
statt dumm und faul!«

Session 3: »Was haben bitte Ameisen mit
Faulheit zu tun?«

Download der Folien und Notizen von
www.bibelunterricht.de
Veranstaltungen / Fränkischer Jugendtag 2016

